

S'WANGER BLÄTTLI

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Grosswangen



Das Redaktionsteam des Wanger Blättlis wünscht frohe Festtage!

Foto: Hedy Muff

IN DIESER AUSGABE



Hochwasserschutz

Informationsveranstaltung
vom 13. Dezember 2016

Seite 2

Vogelgrippe

Vorgehen bei
Meldungen

Seite 2–3

Team Schwere

2. Grosswanger
Christbaumwerfen

Seite 13

Mitteilungen

aus der Pfarrei und der
Kirchgemeinde

Seite 16–19

AUS DEM GEMEINDERAT...

■ Wanger Blättli

Vielen Dank dem Redaktionsteam

Vor dem Jahr 2010 wurde das Wanger Blättli auf der Gemeindeverwaltung redigiert, gedruckt und durch die Schule geheftet. Ab der Januar-Ausgabe 2010 wurde ein Redaktionsteam, welches sich aus zwei bis vier Personen zusammensetzte, zuständig für die Vorbereitung des Wanger Blättlis. Folgende Personen haben als Mitglied im Redaktionsteam mitgearbeitet: Moritz Kopp, Martha Meyer-Marbacher, Lazar Meyer, Willi Röllli, Yvonne Fischer-Schacher, Sandra Bucher-Schrag, Erika Marti-Plaza Sanchez, Corinne Felder und René Unternährer.

Für den grossen Einsatz und das Engagement bedankt sich der Gemeinderat Grosswangen bei allen Personen, welche während den letzten fast 40 Jahren als Mitglied im Redaktionsteam oder als Verwaltungsmitarbeiterin oder Verwaltungsmitarbeiter bei der Erstellung des Wanger Blättlis mitgeholfen haben.

■ Hochwasserschutz Innerdorfbach

Einladung zur Informationsveranstaltung

Im Zusammenhang mit dem Hochwasserschutz Innerdorfbach lädt der Gemeinderat Grosswangen alle Interessierten zu einer Informationsveranstaltung ein.

**Dienstag, 13. Dezember 2016, 19.30 Uhr,
Ochsensaal Grosswangen**

Traktanden:

- Begrüssung und Strategien Gemeinderat
- Rückblick auf die Hochwasserereignisse aus Sicht der Feuerwehr
- Sicht eines Anwohners und Kommissions-Mitglied Hochwasserschutz
- Stellungnahme zum Gesuch Neubeurteilung Hochwasserschutz
- Umgesetzte und geplante Massnahmen am Gewässer und im Einzugsgebiet
- Einfluss der Bewirtschaftung auf die Wasserabflussmenge
- Weiteres Vorgehen
- Fragen

■ CO-Messung kleine Holzfeuerungen

Neuerungen bei der Messung von Holzfeuerungen ab 35 kW Kesselleistung

Im Rahmen der Umsetzung des kantonalen Luftreinhalteplans sind seit dem 1. Januar 2015 bei allen Holzfeuerungen bereits ab 35 kW Kesselleistung (entspricht 40 kW Feuerungswärmeleistung, FWL) nach Inbetriebnahme eine Abnahmemessung und alle zwei Jahre eine periodische Kontrollmessung vorzunehmen. Bisher war die Grenze bei 70 kW (FWL). Die Gemeinde Grosswangen ist dem Feuerungskontrollmodell (Feuko-Modell 2 ZUDK wie bei Öl- und Gasfeuerungen) angeschlossen. Die Gemeinde Grosswangen hat Kaminfegermeister Philipp Marbacher, Nebikon, mit der Durchführung der administrativen Aufgaben und auch der Emissionsmessungen im Zusammenhang mit der Feuerungskontrolle bei Holzfeuerungen ab 35 kW Kesselleistung beauftragt. Er ist für die Kontrollen zuständig und wird sich bei den Eigentümern von betroffenen Holzfeuerungsanlagen melden. Die Gemeinde ist weiterhin verantwortlich für die Ausfertigung von rechtskräftigen Verfügungen bei Anlagenbetreibern, welche amtliche Feuerungskontrollen oder Sanierungen verweigern. Die Administrationsstelle für kleine Holzfeuerungen (Feuerungswärmeleistung bis 40 kW), bei welchen nur eine Aschenprobe durchgeführt wird, bildet weiterhin der Kaminfegermeister Philipp Marbacher, Nebikon.

■ Vogelgrippe: Vorgehen bei Meldungen betreffend Auffinden toter oder kranker Wildvögel

Ausgangslage

In der zweiten Novemberwoche 2016 wurde im Raum Bodensee eine grössere Anzahl verendeter Wildvögel gefunden. Todesursache war gemäss Laboruntersuchungen ein Vogelgrippevirus (aviäre Influenza, Subtyp H5N8). Es gibt aktuell keine Hinweise auf einen Eintrag in Nutzgeflügelbestände in der Schweiz und der nachgewiesene Subtyp H5N8 stellt nach heutigem Kenntnisstand keine Gefahr für den Menschen dar. Auf Grund der erhöhten Seuchengefahr erlässt der Veterinärdienst Luzern nachfolgende Weisung über das Vorgehen bei Meldungen betreffend Auffinden toter Wildvögel.

Definitionen**Abzuklärender Wildvogelbefund:**

ein abzuklärender Wildvogelbefund liegt vor, wenn an einem Fundort innerhalb von 24 Stunden ein Schwan, zwei oder mehr andere Wasser- oder Greifvögel oder fünf oder mehr andere Wildvögel tot oder krank aufgefunden werden, ohne dass ein ausreichend gesicherter Bezug zu einer anderen Todes- oder Krankheitsursache besteht (z.B. Unfall).

Fundort:

ein Gelände, das von einer Person von ihrem Standort aus im Hinblick auf vorhandene tote Vögel überblickt werden kann.

Vorgehen bei Meldungen über das Auffinden toter Wildvögel**Kein abzuklärender Wildvogelbefund:**

Dem Melder wird mitgeteilt, dass er den Vogel zu einer Kadaververwertungsstelle bringen soll. Der Vogel soll mit Handschuhen angefasst und in einem Plastiksack transportiert werden. Die Hände sollen anschliessend mit Seife gründlich gereinigt werden.

Abzuklärender Wildvogelbefund:

Im Falle toter Tiere werden diese eingesammelt, in einen dichten Plastiksack verpackt und Fundort und -zeit notiert (mit Klebeetikette auf Plastiksack). Die einsammelnde Person trägt Handschuhe und reinigt nach dem Einsammeln gründlich die Hände mit Seife. Die toten Tiere werden in eine Tierkörpersammelstellen (TKS) gebracht und am dort vorgesehenen Ort deponiert. Dem Veterinärdienst Luzern wird Meldung erstattet. Der Veterinärdienst sorgt für Probenahme und Entsorgung. Im Falle lebender, kranker Tiere wird sofort der Veterinärdienst benachrichtigt, welcher das weitere Vorgehen bestimmt.

Kontakt Veterinärdienst

Tel. 041 228 61 35

Kontakte TKS in der Nähe

TKS Ruswil, Wolhuserstrasse 46, 6017 Ruswil
offizielle Annahme: MO–FR 8.00–11.00 Uhr;
SA 9.00–10.00 Uhr. Übrige Zeiten: Tel. 041 495 19 41 (oder Tel. 079 408 23 86, Armin Bucheli)

Diese Weisung gilt bis zum Widerruf oder dem Erlass einer neuen Weisung durch den Veterinärdienst.

ERSTVERMIETUNG
IM ZENTRUM VON GROSSWANGEN

Modern, gemütlich und preiswert wohnen:

**Pintenmatte 44 ab Juni 2017**

- 3 ½ Zimmerwohnung 85 m² Fr. 1'350.- bis 1'430.- inkl. NK
- 4 ½ Zimmerwohnung 128 m² Fr. 1'620.- bis 1'690.- inkl. NK
- 5 ½ Attikawohnung auf Anfrage.

Pintenmatte 45 ab März 2017

- 3 ½ Zimmerwohnung 92 m² Fr. 1'390.- bis 1'450.- inkl. NK
- 4 ½ Zimmerwohnung 120 m² Fr. 1'560.- bis 1'630.- inkl. NK
- 5 ½ Attikawohnung auf Anfrage.
- Einstellhallenplatz Fr. 110.- inkl. NK

weitere Auskunft erhalten Sie unter:

Germann Holzbau AG | Beat Germann | 079 705 28 45 | 041 928 15 37

AUS DER GEMEINDE...

EINWOHNERKONTROLLE

■ Neuzuzüger

- René Keiser, Gewerbe Badhus 8
- Tanja Müller, Kalofen 12
- Marcel Salas Campusano, Badhus 3b
- Michael Zurkirchen, Winkelstrasse 6a

Wir heissen die Neuzuzüger herzlich willkommen.

■ Handänderungen

Grundstück Nr. 736, Winkelstrasse 3

Veräusserer: Furrer Xaver, Grosswangen

Erwerber: ME zu je 1/2:

a. Theiler Philipp, Zofingen

b. Theiler-Jeger Miriam, Zofingen

ABFALLENTSORGUNG

■ Kartonsammlung

Donnerstag, 1. Dezember 2016

■ Grüngutabfuhr

Donnerstag, 15. Dezember 2016

■ Kehrichtabfuhr

Verschiebungen infolge Feiertage:
Keine

■ Kehricht Aussentour

Donnerstag, 22. Dezember 2016

SCHUL- UND GEMEINDE- BIBLIOTHEK

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag: 16.15–17.15 Uhr
Mittwoch: 19.00–20.00 Uhr
Freitag: 15.30–16.30 Uhr



Vom 24. Dezember 2016 bis 8. Januar 2017 bleibt die Bibliothek geschlossen. Das Bibliothekaren-Team wünscht frohe Festtage und alles Gute im Neuen Jahr.

Neue Bücher:

- Karin Slaughter, Blutige Fesseln
- Riley Lucinda, Die Schattenschwestern
- Martin Suter, Cheers
- Sebastian Fitzek, Das Paket
- Kristin Hannah, Die Nachtigall
- Simon Beckett, Totenfang
- Katie Fforde, Rendezvous zum Weihnachtsfest

...und laufend weitere Neuigkeiten.

WASSERVERSORGUNG GROSSWANGEN AG

WASSERVERSORGUNG
Grosswangen AG



Online Zählerstandmeldung für den Wasserverbrauch 2016

Auch dieses Jahr haben die Abonnenten der Wasserversorgung Grosswangen AG die Möglichkeit, den Zählerstand über unsere Homepage www.wv-grosswangen.ch direkt zu melden. Mit dem Online-Formular unter der Rubrik Zählerablesung/Meldung Zählerstand können die Wasserbezüger den aktuellen Zählerstand ihrer Wasseruhr melden. Es sind folgende Punkte zu beachten:

- Meldungen nehmen wir jeweils vom 10. Dez. bis 31. Dez. 2016 elektronisch übermittelt entgegen.
- Abzulesen sind auf der Wasseruhr der aktuelle Zählerstand sowie die Nummer der Wasseruhr.
- Meldung der Daten per Online-Formular auf unserer Homepage (Rubrik Zählerablesung/Meldung Zählerstand).
- Falls wir bis am 31. Dezember 2016 keine Zählerstandmeldung erhalten, werden wir die Wasseruhr im Januar persönlich vor Ort ablesen.

- Die Wasserzinsrechnungen für das Jahr 2016 versenden wir Ende Januar/Anfangs Februar.
- Bei Eigentümerwechsel ist auch eine elektronische Meldung im Verlaufe des Jahres möglich.

Für Ihre aktive Mithilfe danken wir bestens und wünschen allen eine besinnliche Adventszeit.

STIFTUNG BETAGTENZENTRUM LINDE



Stiftung
Betagtenzentrum Linde
6022 Grosswangen

■ Fotowettbewerb

Für den Druck einer neuen Trauerkarte wurden 30 Fotos eingereicht, alle mit einem zeitlosen, eher besinnlichen Sujet mit regionalem Bezug. Keine leichte Arbeit hatte die eingesetzte Jury, bestehend aus den passionierten Fotogrößen Hedy Muff, Erwin Ottiger und Beat Schär. Zehn Fotos wurden prämiert. Davon wurden sechs Fotos zum Druck empfohlen. Der Stiftungsrat hat seine Wahl getroffen und als Sieger-Foto wurde bestimmt:

«Morgen am Rothbach», aufgenommen beim Betagtenzentrum Linde, von Richard Meyer, Feldstr. 15.

Der Stiftungsrat zeigte sich höchst erfreut über das grosse Interesse und dankt allen Beteiligten für das Mitmachen beim Wettbewerb. Dem Foto-Sieger Richard Meyer gratuliert er ganz herzlich und wünscht ihm, und natürlich auch den anderen Fotofreunden, weiterhin ein gutes Auge für die Schönheiten unserer Natur. Die neuen Trauerkarten werden im Verlaufe des neuen Jahres in den Umlauf gesetzt. Sie sollen uns Zeichen für Andenken, Mitfühlen, Mittrauern und Trost beim Tode von uns nahestehenden Personen sein.

Im Eingangsbereich des BZ Linde sind die prämierten Fotos ausgestellt und können dort besichtigt werden. Die Aufnahmen erfolgten von:

Bühler Priska, Badhus 3c
Bützberger Michaela, Bruwald 5
Fischer Erna, Birkenhof
Hodel Herbert, Eichzelg 2
Meier Walter, Feldstrasse 1
Müller Marlis, Winkelhalde 5
van Kessel Margrit, Roth 3a
van Kessel Theo, Roth 3a

MUSIKSCHULE

■ Adventskonzert

Das Adventskonzert der Musikschule findet dieses Jahr am Samstag, 3. Dezember 2016, statt. Beginn ist um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Grosswangen. Durch das Mitwirken von verschiedenen Instrumentengruppen wird ein abwechslungsreiches Konzert geboten. Die Schülerinnen und Schüler freuen sich mit ihren Lehrpersonen auf ein zahlreiches und interessantes Publikum.

KLEINE GROSSWANGER GESCHICHTE

■ Wann war das jetzt auch?

Geht es Ihnen nicht oft auch so, dass Sie sich fragen, wann war das jetzt auch, manchmal sogar, wenn das Ereignis noch gar nicht so lange zurückliegt? Weil auch ich mich hin und wieder nicht mehr genau an das Datum eines bestimmten Ereignisses erinnerte, habe ich angefangen, wichtige Vorkommnisse chronologisch aufzuschreiben. Im Verlauf der Zeit habe ich die Liste ausgebaut und zum Teil auch gezielt nach diesem oder jenem Ereignis geforscht. Dabei sind es Begebenheiten, die für die Gemeinde wichtig oder die Bevölkerung von Bedeutung waren, die zum Teil den Beginn eines wichtigen Lebensabschnittes darstellten oder einen tiefen Einschnitt in ihr Leben bedeuteten. Auch sind Tatsachen aufgeführt, die teilweise lange zurück liegen, von denen aber doch hin und wieder gesprochen wird. Natürlich ist die Auflistung nicht vollständig. Sie ist subjektiv, aus meinem Blinkwinkel geschrieben. Es wurde versucht, die richtigen Daten ausfindig zu machen. Dabei musste nicht nur einmal festgestellt werden, dass für ein Ereignis unterschiedliche Daten in Akten zu finden sind. Bewusst wurden die Mitglieder der Räte weggelassen. Dies aus dem Grunde, weil die Behördenmitglieder bis in die jüngere Vergangenheit im Grosswanger Buch aufgeführt und somit noch recht präsent sind. Die Aufstellung wäre sonst noch länger geworden. Ich hoffe, dass die Liste hilft, Ihr Erinnerungsvermögen wieder auf «Vorderfrau / Vordermann» zu bringen oder wie man heute in der Computersprache sagt, «abupdaten».

Moritz Kopp

Geschichtlicher Abriss

893 «Wanga», später Grosswangen genannt, wird erstmals in einer Zinsrolle des Fraumünsters von Zürich erwähnt.

1173 Wird das Gut Wangen in einem kaiserlichen Schutzbrief von Friedrich Barbarossa für das Stift Beromünster aufgeführt

1275 Ist ein Leutpriester namens Philipp für Kapelle Oberroth nachweisbar

1364 Schenkt Kloster Trub die Kapelle Oberroth samt Grundbesitz der Pfarrfrund Grosswangen

1479 Wird Kirche von Grosswangen mitsamt ihren drei Pfründen dem Stift St. Michael Beromünster unterstellt

1570 Hans Uli Eiholzer errichtet die Kapelle im Hinterfeld; stand bis 1887 an sog. Zuwilerstrasse

1575 Kapelle Oberroth erhält heutiges Aussehen

1624 Erstellung Kapelle anstelle Bildstöckli in Stettenbach von Jakob Müller

1647 wurde von ihm u. Nachbarn eine grössere Kapelle errichtet

1628 Neubau Pfarrkirche in Grosswangen

1727 Wird Orgel mit 7 Registern in Pfarrkirche eingebaut; ausschliesslich privat finanziert; kein Beitrag der Kirchgemeinde wegen schlechter Finanzlage

16.05.1684 Einweihung der im Jahre 1679 erbauten 1. Kapelle im Oberdorf

1804 Kantonale Post richtet einen «Botenkurs» für die Rottalgemeinden ein; die Gemeinden werden 2x wöchentlich bedient

1806 Erster Schulhaus-Neubau Schulhausstr.; Abbruch Nov. 1993

1815 Zur Unterscheidung der verschiedenen «Wangen» wird die Gemeinde neu «Grosswangen» bezeichnet

1828 Bau der 2. Kapelle Oberdorf

1837 Kauf der Liegenschaft Bruwald durch die Ortsbürgergem.; im grossen Gebäude wird später Anstalt für Unterstützungsbedürftige eingerichtet

1838 Eröffnung Waisenanstalt im Bruwald mit 52 Insassen

1849 Mit Übergang Postdienst vom Kanton an Bund erfolgt Bedienung täglich

1850 Nachweis, dass sich im Innerdorf auf der «Frankenmatt» ein alemannischer Friedhof befunden hat; die wichtigsten Funde sind im Landesmuseum

1856 Ab 1856 tägliche Pferdepostkutsche für Reisende, Briefe, Paket usw.

1857 Beschluss für neue grössere Kirche

1863–1867 Architekt Wilhelm Keller baut im neugotischen Stil Pfarrkirche

1870 Dem Postbüro wird ein Telegraphenbüro angegliedert

12.8.1879 Geburt von Eduard Huber (Sprachforscher) im Haus Gasthaus Krone

Mai 1880 Gründung Feldschützengesellschaft

1892 Gründungsjahr Feldmusik

1895 Erstes Telefon in Grosswangen

17.03.1896 Gründung der Brass Band Frohsinn

1900 Amtseinsetzung (Pfarrinstallation) Pfarrer Ant. Brügger; Nachfolger von Pfr. Karl Waller

1900 Erstes Fahrrad in GW (grosses Vorder- und kl. Hinterrad); 1902 kaufte ? Meyer das erste Fahrrad für Fr. 200.-; hatte noch keinen Freilauf. Entsprechend mussten beim «Nedsifahren» die Beine auf die Seite gedehnt werden!

1903 In der Kirche brennen zum ersten Mal 4 elektrische Lampen

26.06.1904 Gründung Gewerbevereins Buttisholz–Grosswangen

1905 Die Strasse durch das Dorf wird durch 6 elektrische Lampen beleuchtet

03.09.1905 Gründung Kirchenchor

18.05.1913 Gründung Gemeinn. Frauenverein Buttisholz, Ettiswil u. Grosswangen

6.1.1914 Eduard Huber stirbt auf 3. Indochina-Reise in Vinh. long, Vietnam

1918 Umstellung der Pferdepostkutsche auf Autobetrieb

27.04.1922 Gründung Gemischter Chor Liederkranz

23.09.1923 Gründung Turnverein ETV

11.03.1928 Gründung Ornithologischer Verein

01.04.1929 Gründung Frauen- und Müttergemeinschaft

22.04.1929 Pfarrinstallation von Pfarrer Christoph Bucher

22.09.1929 Glockenweihe: Das Kirchengeläute wird mit 2 Glocken erweitert; «Christkönigsglocke» 5935 kg und «Marienglocke» 2798 kg; mit der Christkönigsglocke hat Grosswangen die viertgrösste Glocke im Kanton Luzern (nach Hitzkirch 7500 kg, Hochdorf 7000 kg, Emmen 6010 kg)

1929 Nach Brand der Kapelle Hinterfeld erfolgt Neubau von Jos. Arnet im neugot. Stil; über Altar steht spätgotische Statue «St. Anna Selbdritt» aus 15. Jhd.

03.09.1930 Gründung Kleinkaliberschützen

1930 Bezug Kanzlei-Räumlichkeiten in der Sonnwend bei Fam. Hans Fischer

19.11.1932 Einweihung neue Kapelle Stettenbach, aufgrund eines 1931 bei 5 Arch. durchgeführten Wettbewerbs (Projekt von Otto Dreyer); Kreuz von Hans von Matt, Stans, das anf. über Altar hing, wurde 1959 an Seitenwand versetzt

17.05.1934 Gründung Turnverein KTV

1935 Malt Jakob Huwiler zwei Bilder in der Friedhofhalle. Sein Sohn Willy malt die sechs weiteren Bilder im Jahre 1938

27.09.1936 Einweihung «Schulhaus 36» Kalofen, von Architekt Armin Meili (Landi-Architekt!)

23.05.1937 Gründung Samariterverein

1938 Einbau eines neuen Alters im Chor der Pfarrkirche

03.12.1940 Einweihung Kapelle Sigerswil durch Bischof Franziskus von Streng; Kapelle stand als Gebetsraum an Landi, Zürich; Bild an Chorwand von Hans von Matt

ca. 1940 Gründung Trachtengruppe

26.11.1945 Wahl von Dr. Hans Fischer, Grosswangen als Grossratspräsident für 1946

06.07.1947 Primiz von Albin Zeder, Dorfkäserei

28.03.1948 Gründung Pistolensektion

1948 Gründung Säulizunft Stättenbach-Grosswangen; 1. Zunftmeister Franz Felber

1948 Umzug der Kanzlei von Sonnwend ins alte Schulhaus an Schulhausstrasse

10.07.1949 Primiz von Hans Lustenberger, Schlössli; später Studienleiter Katechet. Institut, Luzern

1950 Renovation Chor in Pfarrkirche; Einbau des neuen Glasfensters in der Mitte vorne von August Wanner; 1955 Ende der Chorrenov. mit zwei weitem neuen Glasfenstern links u. rechts vorne, ebenfalls von August Wanner

1952 Anton Bussmann, Stettenbach, Zunftmeister

18.09.1952 Umbenennung der Kantonsstrasse von Krone/Kirche gegen Eiholz in «Eduard-Huber-Strasse»

1953 Ferdinand Bachmann, Kirchweg, Zunftmeister

1954 Albert Schmidlin, Sigerswil, U-Zunftmeister

11.07.1954 Primiz von Johann Amrein, Innerdorf, später Reginaldekan

1955 Hans Stalder-Peyer, Schutz, Zunftmeister

1956 Adolf Bussmann-Künzli, Ed.-Huberstrasse, Zunftmeister

1956 Beginn des Kantonsstrassenausbaus durch das Dorf

1957 Robert Egli, Rothegg, Zunftmeister

11.12.1957 Gründungsdatum Männerriege KTV

1958 Siegfried Amrein-Willi, Dorfstr. 9, U-Zunftmeister

08.12.1958 Pfarrinstallation von Pfarrer Eduard B. Jund; sein Vorgänger Christoph Bucher resigniert auf die Pfarrei und möchte als «Frühmesser» tätig sein, stirbt unerwartet am 1. Nov. 1958

1959 Walter Grunder-Lussi, Mooshof, Zunftmeister

1959 Abschluss Kantonsstrassenausbau mit Einweihung Christophorus-Statue auf der Kirchenmauer; Christophorus war Geschenk von Annemarie Fischer

12.04.1959 Nachprimiz von Pater Othmar (Josef) Lustenberger, Benediktiner, Einsiedeln

1960 Leo Reinert-Räber, Moos, Zunftmeister

1961 Isidor Rölli, Trautheim, Zunftmeister

16.07.1961 Primiz von Walter Holzmann, Innerdorf

1962 Franz Küng, Cham, Zunftmeister

1962 Bezug neue Landbank an Kantonsstrasse (westlich oberer Kaplanei)

24.06.1962 Nachprimiz von Pater Bernhard Wüest, Benediktiner, Einsiedeln

1963 Hans Bützberger, Bruwald, Zunftmeister

1963 Bezug altes Landbankgebäude an Mühlestrasse als Gemeindekanzlei, nachdem Gemeindeversammlung am 1.5.1960 dem Kauf zugestimmt hat

1964/65 Schuljahr 1964/65 ist ein verlängertes; Wechsel vom Frühjahrsbeginn auf den Spätsommer

1964 Leo Kappeler-Bättig, Kirchweg, Zunftmeister

1965 Josef Bühlmann, Mühlestrasse, Zunftmeister

1966 Josef Bühlmann, Mühlestrasse, Zunftmeister

10.04.1966 Primiz von Pater Josef Steiner, Galmet, Missionsges. S.M.B. Immensee

11.05.1966 Gemeindeversammlung: Ermächtigung an GR zur Ausübung Kaufrecht für Grundstück Nr. 1239 und Krediterteilung für Anlage neuen (untern) Friedhof, um Nachfrage nach Familiengräbern zu entsprechen.

1966/67 Bezug neues Rest. Pinte; alte Pinte wird 1967 abgebrochen

1967 Hans Kumschick, Feldstrasse 19, U-Zunftmeister

1968 Josef Dubach, Forellenhof, Zunftmeister

21.03.1968 Gründung Frauenturnverein

23.06.1968 Einweihung «Schulhaus 68» Kalofen, Architekt Thomas Jäger

01.08.1968 Ab neuem Schuljahr ist der Mittwoch- u. der Samstagnachmittag im Dorfschulhaus schulfrei, in Sigerswil der ganze Mittwoch

27.10.1968 Primiz von Pater Gregor Bucher, Benediktiner, Engelberg

1969 Hans Weltert, Leidenberg, Zunftmeister

1970 Anton Schaller, Ed.-Huberstrasse, U-Zunftmeister

1970 Gründung Guuggenmusig Rothbachfääger

1970 Josef Lischer, Rossmatt, Zunftmeister

12.09.1971 Primiz von Pater Walter Ludin, Hinterfeld, Kapuziner O.Cap.

1970–72 Aussenrenovation Pfarrkirche

1972 Hans Marti, Feldstrasse, Zunftmeister

14.07.1972 Gründung Fussballclub

August 1972 Aufnahme Betrieb Musikschule

1973 Theodor Baumeler, Winkel, U-Zunftmeister

1973 Erste Zonenplanung von GW wird vom Regierungsrat genehmigt

1974 Anton Wiederkehr-Erni, Moos, Zunftmeister

1975 Anton Bölsterli, Schutz, Zunftmeister

1976 Anton Meyer, Breiten, U-Zunftmeister

1976 Verbauung Rot, Abschnitt Schwarzgraben bis Schlössli-brücke

1977 August Husner, Metzgerei, Zunftmeister

1977 Ab 1.1.1977 erscheint in Grosswangen monatlich «s'Wanger Blättli»

28.12.1977 Amtsübergabe GS Mathias Bucher an GS Moritz Kopp

1978 Josef u. Finy Schelbert-Bachmann, Eichzelg, Zunftmeisterpaar

23.10.1978 Eröffnung neues Volksbank Willisau AG- u. Postgebäude an Feldstrasse

01.11.1978 Gründung Jugro (Jugend Grosswangen)

1979 Walter u. Rösli Juchli-Senn, Winkel, U-Zunftmeisterpaar

1979/80 Innenrenovation Pfarrkirche (Beginn: 14.5.1979; Bezug renov. Kirche Weihnacht 1980; 5.7.81: Altarweihe u. Firmung mit Bischof Hänggi)

12.08.1979 Primiz von Franz Meyer, Lindenhof

30.9.1979 Einweihung Erweiterung Schulhaus 1968 (Anbau von 4 Schulzimmern)

11.11.1979 Einweihung neuer Dorfbrunnen im Rahmen Eduard-Huber-Gedenkfeier

1980 Alfred u. Nina Häfliger-Arnet, Wellberg, Zunftmeisterpaar

1981 Jakob u. Hanny Meyer-Häfliger, Breiten, Zunftmeisterpaar

1981 Gründung Guuggenmusig Chalofe-Schränzer

27.07.1981 Gemeindeversammlung: Genehmigung Kaufverträge Liegenschaft Arnet; auf Grundstück Nr. 749 wurde später Gemeinde- und Feuerwehrmagazin erstellt.

1982 Franz u. Marianne Meyer-Wüest, Neumühle, U-Zunftmeisterpaar

01.05.1982 Praxisübergabe von Dr. Bernhard Hodel an Dr. Albert Pfäffli

1983 Josef Meyer, Oberdorf, Zunftmeister

21.03.1983 Tierarztpraxis-Übergabe von Dr. Jörg Willi an Dr. Fredy Muff

Herbst 1983 Gründung Töff-Team

1984 Hans u. Rosmarie Wiederkehr-Emmenegger, Buchberg, Zunftmeisterpaar

01.04.1984 Schulhauswartewechsel von Toni u. Lina Kneubühler-Fries an Alfons u. Rita Germann-Blum

1985 Willi u. Margrith Rölli-Kunz, Dorfstr., U-Zunftmeisterpaar

01.07.1985 Beschluss GV über Bau Betagtenzentrum / Gemeindeverwaltung Linde

05.–09.07.1985 Eröffnung Sportplatz Gutmoos

1986 Josef u. Ruth Kunz-Huber, Schössli, Zunftmeisterpaar

15./16.02.1986 Fotoausstellung in Grosswangen

1987 Walter u. Trudy Bühler-Lipp, Postplatz, Zunftmeisterpaar

01.05.1987 Einweihung der renovierten Kapelle Oberroth

12./13.9.1987 Verabschiedung von Pfarrer Ed. B. Jund u. Sr. Olivia Huber

22.10.1987 Zügeln vom Altersheim Bruwald ins neue Betagtenheim Linde

1988 Franz u. Bernadette Habermacher-Bürli, Schutz, U-Zunftmeisterpaar

22.04.1988 Gründung Jodlerklub

03.05.1988 Eröffnung Zahnarztpraxis Dr. Ahmed El Askher

13.05.1988 Zügeln Verwaltung vom G'dehaus an Mühlestrasse in Überbauung BZL

28.08.1988 Einsetzungsfeier von Pfarrer Toni Ming u. Pfarreimitarbeiterin Ruth Fellmann

1989 Ernst u. Erna Stalder-Stalder, Schutz, Zunftmeisterpaar

10.04.1989 Beschluss Zusammenlegung Bürgergemeinde mit Einwohnergemeinde auf 1.1.1990

1990 Anton u. Monika Bussmann-Roos, Stettenbach, Zunftmeisterpaar

18.05.1990 Gründung Veloclub

1991 Pius u. Romy Meyer-Habermacher, Badhus, U-Zunftmeisterpaar

27.06.1991 Beschluss GV über Sonderkredit von 3.55 Mio Franken für Feuerwehr-G'demagazin mit Probelokal, Autoeinstellhalle u. Entsorgungsstelle

26.11.1991 Wahl u. Grossratspräsidentenfeier Dr. Franz Wicki, Präsident für 1992

02.12.1991 Gründung Verein für Krankenpflege-Hauspflege-Haushilfe (Spitex)

16.12.1991 Beschluss GV über Sonderkredit von 10,604 Mio Franken für 3-fach-TH mit Nebenräumen, Aussenanlagen inkl. KP u. BSA Zivilschutz

1992 Alex u. Erna Fries-Nikles, Winkelhalde, Zunftmeisterpaar

22.–26.09.1992 Wegbau durch Zivilschutz Richtung Wellberg

06.11.1992 Vernissage Grosswanger Buch

1993 Willi u. Pia Rölli-Stadelmann, Feldweg 10, Zunftmeisterpaar

01.05.1993 Arbeitsantritt Peter Schwegler, als neuer Heimleiter; Vorgänger Peter Spirig

04. auf 05.06.1993 Brand Gasthaus Krone

25.–27.06.1993 Jubiläumswochenende mit 1100-Jahrfeier Grosswangen

25.06.1993 Einsegnung Feuerwehr- und Gemeindemagazin mit Autoeinstellhalle u. Probelokal

26.06.1993 Tag der offenen Tür mit Feuerwehrdemonstration; Unterhaltungsabend

27.06.1993 Wanger-Tag mit ökumenischem Gottesdienst, Festakt 1100-Jahrfeier

14.11.1993 Abschiedsgottesdienst Pfr. Toni Ming u. Ruth Fellmann; Übergangslösung mit Bruder Walter Annen

04./05.11.1993 Abbruch a. Schulhaus an Schulhausstrasse

1994 Erwin u. Rita Steffen-Künzli, Ed.-Huberstr. 18, U-Zunftmeisterpaar

04.09.1994 Amtseinsetzung Roger Seuret als Pfarreileiter

1995 Anton u. Marlis Wiederkehr-Häfliger, Moos, Zunftmeisterpaar

31.01.1995 Posthalterwechsel von Anton Rölli an Paul Bättig

30.04.1995 Aufgabe der Käsefabrikation in Dorfkäserei

27.–29.10.1995 Einweihungsfest Kalofen (3-fach Turnhalle)

Okt. 1995 Familie Kumschick schliesst Metzgereibetrieb

01.12.1995 Wahlfeier für den im stillen Wahlverfahren gewählten Ständerat Franz Wicki

01.01.1996 Neu gilt für Männer u. Frauen das Mündigkeits- u. Ehefähigkeitsalter 18 Jahre

1996 Hardy u. Annelies Z'Rotz-Lussi, Huben, Zunftmeisterpaar

20.04.1996 Eröffnung Jugendlokal «Egge 44»

August 1996 Ab Schuljahr 1996/97 am Samstagvormittag kein Unterricht mehr an den Schulen

01.10.1996 Nach Fusion Luzerner Landbank AG mit Volksbank Willisau AG zur Luzerner Regiobank wird Bank bei der Post geschlossen.

1997 Josef u. Berta Huber-Wiederkehr, Schutz 36, U-Zunftmeisterpaar

1998 Guido u. Lisbeth Knüsel-Müller, Stettenbach, Zunftmeisterpaar

1999 Meinrad u. Theres Wüest-Christen, Feldweg 6, Zunftmeisterpaar

2000 Toni u. Clara Burri-Fischer, Breiten, U-Zunftmeisterpaar

25.04.2000 Abbruch altes Bürgerheim Bruwald durch Militär, Feuerwehr und Zivilschutz sowie Samariterverein im Rahmen einer reg. Übung

2001 Josef u. Beatrice Schwegler-Vogel, Pintenmatte, Zunftmeisterpaar

15.06.2001 Heimleiterwechsel von Peter Schwegler an Alex Isenschmid

2002 Kurt u. Ursula Ludin-Schurtenberger, Winkelstr. 17, Zunftmeisterpaar

2003 Josef u. Marianne Mehri-Wiederkehr, Central, U-Zunftmeisterpaar

30.04.2003 Aufgabe Käsefabrikation im Schutz

2004 Edy u. Mary Albisser-Brun, Ziegelmatte, Zunftmeisterpaar

2005 Joe u. Vreny Häfliger-Röthlisberger, Sigerswil, Zunftmeisterpaar

01.01.2005 Das Logo u. damit der Name Luzerner Regiobank verschwinden u. wird ersetzt durch Valiant Bank (nachdem im Dezember 2002 eine Absorptionsfusion der Luz. Regiobank, Interregiobank u. anderer Banken stattfand, diese Bankinstitute vorläufig aber noch als selbständige Banken bestanden)

2006 Beat u. Rosy Bussmann-Weibel, Ed.-Huberstr. 26d, U-Zunftmeisterpaar

Oktober 2006 Aufgabe der Käsefabrikation in der Roth

2007 Markus u. Edith Stalder-Meyer, Pintenmatte 67, Zunftmeisterpaar

12.06.2007 Fahrzeugtaufe Autobus der Rottal Auto AG auf Namen Grosswangen

14.08.2007 Unfall Dr. Albert Pfäffli, Ed.-Huberstr. 1; nach Übergangslösung übernimmt 2008 Dr. Frank Bieringer die Arztpraxis

2008 René u. Alice Alt-Lischer, Schutz 21, Zunftmeisterpaar

01.01.2008 Neue Kantonsverfassung tritt in Kraft; neu gibt es im Kanton Luzern nicht mehr Grossräte sondern Kantonsräte und die Bezeichnung «Schultheiss» wird ersetzt durch «Regierungspräsident»

01.01.2008 Erste Gemeindeordnung tritt in Kraft; Charge Gemeindeammann fällt weg

01.03.2008 Zusammenschluss ETV und KTV zum Turnverein Grosswangen

16.03.2008 Aufgabe der Käsefabrikation in Sigerswil

2009 Gody u. Luzia Koch-Bachmann, Ziegelmatte 14, U-Zunftmeisterpaar

2010 Sepp u. Doris Müller-Müller, Winkelstr. 11, Zunftmeisterpaar

28.04.2010 Amtsübergabe GS Moritz Kopp an GS René Unternährer

2011 Kaspar u. Ruth Bühlmann-Stalder, Schutz, Zunftmeisterpaar

24.04.2011 Abschiedsgottesdienst Roger Seuret, Pfarreileiter; Pfarreileitung übernehmen vorübergeh. Kaplan Josef Hurni u. Bruno Hübscher, später Dr. Constantin Gyr

30.04.2011 Aufgabe der Käsefabrikation in Stettenbach

03.09.2011 Unfall Toni Birrer, Werkdienstleiter

30.11.2011 Aufgabe Arztpraxis Dr. Xaver Furrer, Feldweg

04.02.2012 Amtsübernahme durch Benedikt Hänggi, Pfarreileiter von Dr. C. Gyr

2012 Hans u. Lucia Bucher-Heymann, Feldstr. 19, U-Zunftmeisterpaar

2013 Toni u. Anne-Marie Lustenberger-Helfenst., Winkel, Zunftmeisterpaar

07./08.09.2013 30-Jahrjubiläum Töff-Team mit Motocross u. Schweizer-Meisterschaft

2014 Hans Peter u. Pia Lichtsteiner-Kneubühler, Moos, Zunftmeisterpaar

2015 Ueli u. Pia Walpen-Aschwanden, Feldstr. 5, U-Zunftmeisterpaar

29.08.2015 Landi schliesst Verkaufsladen in Grosswangen u. eröffnet etwas später Geschäftsbetrieb in Guglern, Buttisholz

September 2015 Autohaus Garage Steffen schliesst u. zieht nach Oberkirch

2016 Xaver u. Anni Egli-Hug, Sigerswil, Zunftmeisterpaar

Mai 2016 Dorfkäserei an Mühlestrasse schliesst Verkaufsladen
Oktober 2016 / M. Kopp



24-Stunden-Notfall-Service
041 925 81 41

Für Sie sind wir in Notfällen, auch an Sonn- und Feiertagen, erreichbar.

grüter
HAUSTECHNIK

Oberkirch · Buttisholz · Schenkon · Sursee · Grosswangen · www.grueterag.ch

AUS DEN VEREINEN...

Aktivitäten und Informationen des Seniorenkreises



Seniorinnen und Senioren sind herzlich zu den folgenden Aktivitäten eingeladen:

Seniorentreff: Mittagstisch und Jassen

Datum: FR 9. Dezember
Zeit: 12.00 Uhr, anschliessend Jassen
Ort: Gasthaus Ochsen

Adventsfeier mit der Frauengemeinschaft für Seniorinnen und Senioren ab 60 Jahren

Datum: DO 8. Dezember
Zeit: 12.00 Uhr Mittagessen mit anschliessender Adventsfeier
Ort: Restaurant Pinte

Wanderung

Datum: FR 16. Dezember
Zeit: 13.30 Uhr
Ort: Kronenplatz (Treffpunkt)
Wanderung: ca. 1–2 Std.
Leitung: Toni Thalmann, Tel. 041 980 16 32
Anschliessend kleine Überraschung im Restaurant Pinte

Seniorinnenturnen

Datum: MI 7./14. Dezember
Zeit: 14.00 Uhr
Ort: Kalofenhalle, Halle 1

Der Vorstand wünscht euch eine schöne Advents- und Weihnachtszeit.

Wichtel des Lichterwegs

Lichterweg Innerdorf-Hinterfeld-Feldgass

Letztes Jahr am 24. Dezember leuchteten viele Kerzen am Wegrand Innerdorf-Hinterfeld-Feldgass. Dank der Mithilfe von elf Familien konnte die Idee verwirklicht werden. Herzlichen Dank! Weil es so schön war, leuchten die vielen Kerzen bei idealen Wetterbedingungen wieder. Es sind alle eingeladen, am 24. Dezember 2016 bei einem Spaziergang die

Kerzenlichter zu bestaunen und auf sich wirken zu lassen.

Datum: SA 24. Dezember
Zeit: ab 17.00 Uhr
Ort: Nebenstrasse Innerdorf-Hinterfeld-Feldgass

Eine wundervolle Weihnachtszeit wünschen die Wichtel des Lichterwegs.

Frauengemeinschaft



Frauengemeinschaft

Rorate-Gottesdienst

Am Donnerstag, 1. Dezember 2016, feiern wir um 6.30 Uhr den Rorate-Gottesdienst in der Pfarrkirche. Die Frauengemeinschaft und die Liturgiegruppe laden dazu herzlich ein. Das Flackern der Kerzen erhellt den Raum und versetzt uns in eine wunderbare Adventsstimmung. Das Licht erhellt den Morgen und strahlt Geborgenheit aus. Nach dem Gottesdienst treffen wir uns zum gemeinsamen Morgenessen im Pfarreitreff.

Frauenstamm

Findet ausnahmsweise nicht statt.

Adventsfeier für alle ab 60 Jahren

Alle ab 60 Jahren sind herzlich zur Adventsfeier eingeladen. Nach einem feinen Mittagessen aus der Pintenküche erwartet uns ein Nachmittag mit Musik, Besinnung und natürlich mit dem Besuch des Samich-



lauses. Wir freuen uns, wieder viele Frauen und Männer zu dieser Feier begrüßen zu dürfen.

Datum: DO 8. Dezember
Zeit: 12.00 Uhr
Ort: Restaurant Pinte

Keine Anmeldung nötig. Wer nicht selber fahren möchte, kann sich bei Rita Krieger, Tel. 041 980 42 05, melden, damit der Fahrdienst organisiert werden kann.

Voranzeige: Maskenkurs

Sie haben die Möglichkeit, eine Fasnachtsmaske nach Ihren eigenen Wünschen und Vorstellungen aus Papiermaché herzustellen. Unter der fachkundigen Leitung von Werklehrer Joe Kurmann ist die handwerkliche und künstlerische Betreuung bestens gewährleistet. Vorgängig gibt es am 12. Dezember 2016, um 19.00 Uhr, einen Vorabend zum Besprechen und Ideen entwickeln. Dieser ist ohne Anmeldung und ist nicht Bedingung für den Kursbesuch.

Ort: Werkraum Kalofenhalle
(unter der Turnhalle), Grosswangen
Daten: SA 21. Januar und
SA 4. Februar
Kosten: Fr. 30.– plus Material
Leitung: Joe Kurmann, Grosswangen
Anmeldung: bis MO 16. Januar
(max. zwölf Personen)
bei Sabina Schär, Tel. 041 980 42 40
oder familie.schaer@bluewin.ch

Spielgruppe

In der Spielgruppe hat das freie Spiel Vorrang. Die Spielgruppe verhilft zu schöpferischen Erlebnissen in vielen Bereichen wie: singen, spielen, erzählen, Geschichten hören und malen; ebenso mit verschiedenen Materialien werken und Erfahrungen sammeln. Nicht das Ergebnis ist wichtig, sondern die Freude am Werken. Selber schaffen, schafft Vertrauen. Zudem werden das erste Ablösen von zu Hause und die Rücksichtnahme in der Gruppe erlernt.

Im kommenden Spielgruppenjahr 2017/18 laden wir herzlich ein:

Hausspielgruppe

Alle Kinder mit dem Geburtsdatum zwischen dem

1. August 2012 bis 31. Juli 2014.

2 Halbtage à 2 Stunden

Waldspielgruppe

Alle Kinder mit dem Geburtsdatum zwischen dem 1. August 2012 bis 31. Juli 2013. 1 Halbtage à 2.5 Stunden im Wald und 1 Halbtage à 2 Stunden im Haus

Das Spielgruppenjahr dauert mindestens ein Semester lang und beginnt in der 2. Schulwoche. Die Eltern tragen die Kosten.

Das Anmeldeformular wird per Post im März 2017 den betreffenden Familien zugeschickt.

Wir freuen uns, viele fröhliche Kinder durch das Spielgruppenjahr begleiten zu dürfen.

Kontaktperson:

Jeanette Wagner, Tel. 041 980 45 91

Spitex

Liebe Grosswangerinnen und Grosswanger



Mit der Umstrukturierung der Spitexleitung wurde neu eine Geschäftsstelle geschaffen. Diese konnte mit Cornel Erni optimal besetzt werden. Seit dem 1. Juli 2016 ist Cornel Erni nun als Geschäftsleiter der Spitex mit einem Pensum von 20 % tätig. Als stellvertretender Zentrumsleiter des Betagtenzentrums Linde und Gemeinderat Ressort Finanzen verfügt er über bestes fachliches und qualifiziertes Wissen. Während dem Vorstand die strategische Führung obliegt,



ist Cornel Erni für die operative Führung der Spitex verantwortlich. In seinen Aufgabenbereich fallen die gesamte Leitung der Spitex-Organisation, die Finanzverantwortung für den Gesamtbetrieb, die Personalführung, die Öffentlichkeitsarbeit sowie die Vertretung des Betriebes gegenüber Behörden und Verbänden. Der Vorstand wünscht Cornel Erni viel Freude und bereichernde Begegnungen bei seiner spannenden und vielseitigen Tätigkeit als Geschäftsleiter der Spitex.

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Spitex sind täglich unterwegs, um vielen Mitmenschen in der Gemeinde Hilfe zu leisten. Für das Vertrauen, die grosse Dankbarkeit sowie Solidarität, die wir immer wieder spüren dürfen, bedanken wir uns ganz herzlich. Das ganze Spitex-Team Grosswangen ist weiterhin gerne für Sie da und hilft Ihnen, den Alltag zu meistern.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine friedliche und lichtvolle Advents- und Weihnachtszeit und für das kommende Jahr Gesundheit, viel Glück und Freude.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Geschäftsleiter Spitex Grosswangen
Cornel Erni, Tel. 079 270 54 35

Leitung Gemeindekrankenpflege
Alice Bucher, Tel. 041 984 29 99

Vermittlung

Edith Stalder, Tel. 079 359 21 66

Präsident Spitex Grosswangen

Erwin Erni, Tel. 041 980 49 01

Natürlich freuen wir uns auch immer wieder auf Neumitglieder und danken jetzt schon herzlich, dass Sie an unserer Vereinstätigkeit Interesse zeigen. Gerne können Sie sich mit untenstehendem Talon als Neumitglied der Spitex Grosswangen anmelden.

Lauftreff



Wer ist der Lauftreff Grosswangen

Vor 22 Jahren wurde der Lauftreff Grosswangen gegründet. Dieser besteht aus einer Jogging- und einer N-Walkinggruppe. Der Lauftreff versteht sich als offener Verein ohne Verpflichtungen und Statuten und ist dem Swiss Lauftreff Zentralschweiz angeschlossen. Ein 8-köpfiges Leiterteam ist für die Geschicke des Lauftreffs zuständig. Während des ganzen Jahres werden Trainings angeboten. Es gibt verschiedene Leistungsgruppen, damit alle Teilnehmenden ihr gewünschtes Tempo wählen können. Insgesamt nehmen ca. 100 Joggerinnen und Jogger und Walkerinnen und Walker regelmässig oder bei Gelegenheit an den Trainings teil. Einige Teilnehmer bestreiten Ma-



Anmeldung für Neumitglieder

Hiermit bestätige ich/bestätigen wir, der Spitex Grosswangen beizutreten.

- | | | |
|---|---------------|-----------|
| ☐ Einzelmitglied | Jahresbeitrag | Fr. 25.– |
| ☐ Familienmitglied | Jahresbeitrag | Fr. 40.– |
| ☐ Firmenmitglied | Jahresbeitrag | Fr. 100.– |

(Bitte Zutreffendes ankreuzen)

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Talon bitte an folgende Adresse senden:

Spitex Grosswangen, Herrn Erwin Erni, Badhus 3c, 6022 Grosswangen

rathons, Volksläufe, Bergläufe oder Walking-Events. Viele benützen das sehr abwechslungsreiche und interessante Training, um fit zu bleiben und etwas für die Gesundheit zu tun. Von Seite der Leiterinnen und Leiter gibt es oft auch gute Tipps und Ratschläge.

Was bietet der Lauftreff

Im Fokus stehen Gesundheit, Freude an der Bewegung und Kameradschaft. Die verschiedenen Aktivitäten während des Jahres wie Schneeschuhlaufen, Picknick, Pizzaessen, Biketour und der Einsatz am SwissCityMarathon zeigen, dass sich der Lauftreff auch ausserhalb der Trainingszeiten für seinen Zusammenhalt einsetzt.

Ziele des Lauftreffs

Der Lauftreff möchte vielen Leuten die Möglichkeit geben, sich in freier Natur zu bewegen und etwas für die Gesundheit zu tun. Jeden Frühling werden Kurse für Einsteiger beim Joggen und N-Walking angeboten. Es ist sinnvoll, wenn man die Technik des N-Walking richtig anwendet. Mit der richtigen Lauftechnik und einfachen Grundregeln kann man gelenkschonend joggen. Im Lauftreff sind alle Altersklassen willkommen und die Teilnahme ist gratis.

Weitere Infos unter: www.swisslauftreff.ch

Team Schwere

2. Grosswanger Christbaumwerfen

Am Samstag, 7. Januar 2017, organisiert das Team Schwere zum zweiten Mal das Grosswanger Christbaumwerfen. Ein Grund mehr, um für das Weihnachtsfest einen traditionellen Christbaum zu kaufen. Die Christbaumwerferinnen und -werfer können sich in vier Kategorien messen: Kinder (bis 12 Jahre), Jugendliche (12–16 Jahre), Damen und Herren. Wer am Schluss zuoberst auf dem Treppchen steht, darf einen originellen Pokal in Empfang nehmen. Die mitgebrachten Christbäume können von 15.00–18.00 Uhr beim Festareal hinter der Neumühle im bereitgestellten Kipper offiziell entsorgt werden (in Absprache mit der Gemeinde Grosswangen). Während des Grosswanger Christbaumwerfens sorgt eine Festwirtschaft für das leibliche Wohl. Am Abend wird im Festzelt mit dem DJ Duo Heuschi & Bindi gefeiert. Als Einstimmung auf das Grosswanger Christbaumwerfen findet am Freitag, 6. Januar 2017, die «Füürobierparty mit Raclette» statt. Das Team Schwere freut sich schon jetzt auf Ihren Besuch.

FDP

FDP
Die Liberalen

Parteitag der FDP Luzern in Sempach

Am Donnerstag, 8. Dezember 2016, findet der alljährliche Parteitag der FDP Liberalen Luzern in Sempach statt. Der Anlass findet von 10.00–13.00 Uhr in der Festhalle Sempach statt, gefolgt von einem Apéro. Die FDP Grosswangen würde sich freuen, Sie ebenfalls in Sempach begrüßen zu dürfen.

Operette «die Fledermaus»

Am 20. Januar 2017 lädt die FDP Wahlkreis Sursee zum traditionellen Operetten Besuch im Stadttheater Sursee ein. Mit der «Fledermaus» steht eine der grössten Schöpfungen von Johann Strauss auf dem diesjährigen Programm im Stadttheater Sursee. Als Einstimmung zur Vorführung «Die Fledermaus» lädt die FDP Wahlkreis Sursee um 19.00 Uhr zum Apéro Riche im Theaterrestaurant «Abruzzes» ein. Tickets können bis am 10. Dezember 2016 bei Margrit Felber oder Konrad Wüest (konrad.wueest@bluewin.ch) bestellt werden. Die Tickets kosten zwischen Fr. 60.– bis Fr. 90.– (je nach Kategorie).

Datum: FR 20. Januar
Zeit: 20.00 Uhr
Ort: Stadttheater Sursee



Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Die FDP bedankt sich bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen im Laufe des Jahres 2016. Bei den Gemeinderatswahlen vom 1. Mai 2016 wurden Guido Bützberger (Ressort Soziales) und Cornel Erni (Ressort Finanzen) klar wiedergewählt. Cornel Erni erzielte mit 541 Stimmen das beste Resultat aller Kandidaten. Der gut besuchte Sommerevent bei der Firma Wiederkehr Pneuhaus AG, die beiden Orientierungsversammlungen und der Grosswanger Kurier waren weitere Highlights im laufenden Jahr. An dieser Stelle wünscht Ihnen der Vorstand der FDP Grosswangen Frohe Festtage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Brass Band Frohsinn**Adventsmusik der Brass Band Frohsinn**

Samstag, 17. Dezember, 17.00 Uhr, und Sonntag, 18. Dezember 2016, 9.15 Uhr

Die beiden Gottesdienste vom 4. Adventswochenende werden von der Brass Band Frohsinn musikalisch umrahmt. Unter der Direktion von Roman Brogli möchten die Musikantinnen und Musikanten die Besucherinnen und Besucher auf diese schöne, traditionelle Weise mit ruhiger, besinnlicher Musik auf die kommende Weihnachtszeit einstimmen.

Die Brass Band Frohsinn wünscht allen ein friedliches, lichtvolles Weihnachtsfest und für das Neue Jahr 2017 viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.

Trachtenchor Grosswangen

Im Jahr 2016 durften wir mit verschiedenen Auftritten ein grosses Publikum ansprechen. Die Höhepunkte des Vereinsjahres waren unsere Teilnahme am Schweizerischen Trachtenchorfest in Lugano und das Chortreffen zum 70-Jahr-Jubiläum des Trachtenchors in der Pfarrkirche. Bei allen, die uns auf eine Art und Weise unterstützt haben, bedanken wir uns ganz herzlich. Singen macht froh und ist Balsam für die Seele. Am Mittwoch proben wir jeweils im Singsaal von 20.00 bis 21.45 Uhr. Sängerinnen sind bei uns herzlich willkommen. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dürfen Sie gerne vorbei kommen oder sich bei der Präsidentin Kathrin Scheuber, Tel. 041 980 56 52, melden.

Wir wünschen Ihnen für die kommende Advents- und Weihnachtszeit viele lichtvolle Momente und ein gesegnetes Neues Jahr

**FMB Med AG
Praxis Dr. med. Frank Bieringer**

Unsere Praxis bleibt über die Feiertage vom Sonntag, 25. Dezember 2016, bis einschliesslich Montag, 2. Januar 2017, geschlossen. Wir wünschen Ihnen allen frohe Festtage und ein gesundes Neues Jahr!

Dr. med. Frank Bieringer
und sein Praxisteam

Pro Senectute**Save the date:
Impulsnachmittag**

Am Montag, 27. März 2017, 14.00 Uhr, im Pfarreihaus Sursee. Thema: «Neues wagen – mutig älter werden». Kurzreferat von Beat Bühlmann, Journalist und Gerontologe MAS. Anschliessend Podiumsdiskussion.

Traum frisuren



Für jedes Fest, jede Party
oder jedes Rendez-vous.
Alle werden staunen.
Das Team für Sie und Ihn



Mühlestrasse 2
6022 Grosswangen
Telefon 041 980 44 88
www.haar2o.ch

kussion mit Transfrau Jil Lüscher, Medienschaffende Luzerner Zeitung und Radio SRF 1, Rentner Marcus Michelotti und Fridolin Schwitter, frater familiaris, Kapuzinerkloster Notkersegg, St. Gallen. Weitere Informationen: Pro Senectute Kanton Luzern, Tel. 041 226 11 88, www.lu.pro-senectute.ch.

Steuererklärungsdiens

Unterstützung beim Ausfüllen der Steuererklärung für Menschen im AHV-Alter

Benötigen Sie Hilfe beim Ausfüllen Ihrer Steuererklärung? Wissen Sie nicht genau, welche Abzüge Sie vornehmen können? Die Steuerfachpersonen sind im Auftrag von Pro Senectute Kanton Luzern gerne behilflich beim Ausfüllen der Steuererklärung sowohl für Einzelpersonen wie auch bei Ehepaaren im AHV-Alter. Die Preise sind abhängig von der Einkommens- und Vermögenssituation und betragen mindestens Fr. 50.– respektive max. Fr. 400.–. Bei komplexen und besonders aufwendigen Steuererklärungen wird zusätzlich ein separater Stundentarif von Fr. 100.– verrechnet.

Diskretion zugesichert – unkompliziertes Vorgehen

Sämtliche Angaben werden streng vertraulich behandelt. Die Fachpersonen unterstehen der beruflichen Schweigepflicht. Nach telefonischer Voranmeldung bei einer der drei Beratungsstellen (Luzern, Emmen oder Willisau) oder im Haus Sonnmatt in Hochdorf erhalten die Personen eine schriftliche Terminbestätigung sowie eine Checkliste, welche Unterlagen zum Ausfüllen der Steuererklärung mit zu bringen sind.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Beratungsstelle Luzern Stadt und Luzern-Land

Pro Senectute Kanton Luzern, Taubenhausstrasse 16, 6003 Luzern, Tel. 041 319 22 88, E-Mail: luzern@lu.pro-senectute.ch

Beratungsstelle Emmen

Pro Senectute Kanton Luzern, Oberhofstrasse 25, 6020 Emmenbrücke, Tel. 041 268 60 90, E-Mail: emmen@lu.pro-senectute.ch

Beratungsstelle Willisau

Pro Senectute Kanton Luzern, Menzbergstrasse 10, 6130 Willisau, Tel. 041 972 70 60, E-Mail: willisau@lu.pro-senectute.ch

Hochdorf

Haus Sonnmatt der Residio AG, 6280 Hochdorf, Tel. 041 268 60 90, E-Mail: emmen@lu.pro-senectute.ch

Herzlichen Dank

Vielen herzlichen Dank für die netten Glückwünsche und die vielen Überraschungen zu meinem 80. Geburtstag. Ich habe mich sehr darüber gefreut und möchte mit diesen Zeilen ein liebes Dankeschön dafür schicken. Mein Geburtstag war ein wundervoller Tag voller schöner Momente, an welche ich mich noch lange erinnern werde.

Liebe Grüsse, Erika Kiener, Betagtenzentrum Linde

Verkaufstage ab Samstag, 10. Dezember 2016

Täglich von Montag bis Samstag, 10 – 16 Uhr

Christbaumverkauf
im Birkenhof, Grosswangen

Frische Ernte
von Nordmannstannen,
Blaufichten, Omorika,
Rot- und Korktannen

Eigene Aufzucht und Produktion
Christbäume im Topf
easyfix® Christbaumständer
(Aufstellen in wenigen
Sekunden!)



Wir freuen uns auf Ihren Besuch:

Familie Markus und Cécile Fischer, T 041 980 17 40, Natel 079 344 63 62

christbaum-pflanzen.ch



AUS DER PFARREI...



■ Gesegnete und frohe Weihnachten

Mache dich auf und werde Licht, denn dein Licht kommt! (Jesaja)

Dieses Licht Gottes wünschen wir allen Menschen!
Möge dieses Licht uns erfassen und unser Denken und Handeln beeinflussen!

Ja, mache dich auf und werde Licht, denn DEIN Licht kommt!

So wünschen wir allen frohe Festtage gepaart mit einem grossen Dank für die Gemeinschaft, das Zusammensein und das Licht, welches durch uns selbst zum Lichtstrahl wird.

Kirchenrat – Pfarreirat – Seelsorgeteam

■ Das adventliche Licht wird uns begleiten

Lichtvoll soll die Kirche und die Umgebung in dieser Zeit erscheinen, Engel uns begleiten und das Licht Gottes in unsere Familien, zu unseren Freunden und zu den Menschen in der Welt hinein strahlen. Wir wollen gemeinsam in diesem Lichte das wahre Licht – Jesus Christus – erwarten – das Lumen Christi!

1. Adventssonntag, 27. November

SA 9.15 Uhr Konradstag - Eucharistiefeier

SO 9.15 Uhr Kommunionfeier

2. Adventssonntag, 4. Dezember

SA 17.00 Uhr Eucharistiefeier

SO 9.15 Uhr Eucharistiefeier

9.30 Uhr Chenderfiir im Pfarreitreff

DO 9.15 Uhr Fest Mariä Empfängnis -
Eucharistiefeier

3. Adventssonntag, 11. Dezember

SA 17.00 Uhr Kommunionfeier

SO 9.15 Uhr Kommunionfeier

9.15 Uhr Sonntagsfiir für die 3. Klasse im
Pfarreitreff

4. Adventssonntag, 18. Dezember

SA 17.00 Uhr Kommunionfeier

SO 9.15 Uhr Kommunionfeier

An diesen beiden Gottesdiensten verwöhnt uns die
Brass Band Frohsinn mit ihrem Adventskonzert.

Heiliger Abend, Samstag, 24. Dezember

15.00 Uhr Gottesdienst im BZ Linde

17.00 Uhr Familiengottesdienst

23.00 Uhr Mitternachtsgottesdienst,
es singt unser Kirchenchor

Vor und nach dem Mitternachtsgottes-
dienst spielen die Turmbläser der Feldmusik.

Weihnachten, Sonntag, 25. Dezember

10.15 Uhr Eucharistiefeier,

mit Generalvikar Dr. Markus Thürig

Stephanstag, Montag, 26. Dezember

10.15 Uhr Kommunionfeier

PFARREI ST. KONRAD

Pfarreileiter: Benedikt M. Hänggi | 041 980 12 30

www.pfarrei-grosswangen.ch

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

DI-FR 8.30–11.30 Uhr

Telefon 041 980 12 30

E-Mail: pfarramt@pfarrei-grosswangen.ch

■ Rorategottesdienst

Wir laden Sie herzlich ein:



Donnerstag, 1. Dezember, 6.30 Uhr

Gestaltet von der Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft, anschliessend Zmorge im Pfarreitreff

Mittwoch, 14. Dezember, 7.00 Uhr

Speziell für alle Kindergärtner bis 6. Klässler, nach Möglichkeit in Begleitung der Eltern, anschliessend Zmorge in der Meilihalle

Zu diesen Roratefeiern im Lichtermeer laden wir alle ganz herzlich ein. Diese speziellen Gottesdienste, die schlicht und einfach gestaltet sind, laden ein, Kraft zu tanken für die bevorstehende Zeit. Unter flackern-dem Kerzenlicht wollen wir uns einen Moment der Ruhe gönnen.

■ Versöhnungsmeditation und Stille Anbetung



Am Donnerstag, 15. Dezember 2016, um 19.00 Uhr, feiern wir eine Versöhnungsmeditation mit anschliessender stiller Anbetung vor dem Allerheiligsten.

Weitere Versöhnungsfeiern:

– Mittwoch, 30. November

um 8.10 Uhr in der Pfarrkirche für die 5.+6. Klasse

– Dienstag, 13. Dezember

um 15.00 Uhr im Betagtenzentrum Linde

■ Musik im Advent in der Pfarrkirche

Samstag, 3. Dezember, 19.00 Uhr

Adventskonzert der Musikschule

Sonntag, 11. Dezember, 17.00 Uhr

Adventskonzert Stacanto Chor Luzern

Samstag, 17. Dezember, 17.00 Uhr

und Sonntag, 18. Dezember, 9.15 Uhr,
Adventskonzert der Brass Band Frohsinn



Samstag, 24. Dezember, 23.00 Uhr

es singt der Kirchenchor

■ Advents-Lichtermarsch

Am Freitag, 9. Dezember 2016, 18.00 Uhr, werden wir wieder unter dem Schein von verschiedenen Lichtern (Kerzen, Laternen etc.) vom Kronenplatz Richtung Kapelle Oberroth marschieren. In dunkler Nacht setzen wir ein Zeichen für das Licht. Das Licht Jesu Christi und das Licht in uns selbst. In einer kurzen Meditation wollen wir diesem Licht Gottes gedenken. Anschliessend geniessen wir zusammen die Krippe, den Glühwein, den heissen Tee sowie feines Gebäck.



Sie alle, mit den Familien – Gross und Klein – und auch die Firmlinge von 2017 sind herzlich eingeladen, den Weg vom Kronenplatz zur Oberroth hell zu erleuchten.

■ Schoggiherzen - Verkauf



Die Kinderhilfe Bethlehem Schweiz führt jeden Advent einen Schoggiherzen-Verkauf durch. Der Erlös geht ans Kinderspital in Bethlehem. In unserer Pfarrei verkaufen die Firmlinge diese roten Herzen zum Preis von Fr. 1.-. Kaufen können Sie die Herzen am Samstag, 3. Dezember 2016, im Anschluss an das Adventskonzert der Musikschule und am Samstag, 17. Dezember 2016, im Anschluss an das Adventskonzert der Brass Band Frohsinn.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung und wünschen Ihnen eine friedvolle Adventszeit.

■ Pastoralraum ist gestartet

Die Arbeitsgruppen haben die Arbeiten aufgenommen. Der Pastoralraum «Buttisholz-Grosswangen-Ettiswil» nimmt langsam Formen an. Es gilt nach

dem Pastoralen Entwicklungsplan des Bistums Basel, den Glauben in allen Lebensbereichen neu ins Spiel zu bringen. Wir wollen in der Welt von heute Kirche sein und uns von Gott erfüllen lassen. So umschreiben die zwei ersten von vier Leitsätzen das Vorgehen. Ein öffentlicher Informationsanlass ist im Februar vorgesehen. Das künftige Näherrücken der drei Pfarreien darf auf keinen Fall einen Verlust bedeuten, sondern sollte sich auf allen Ebenen gewinnbringend zeigen. Dafür bürgt die Projektgruppe mit der Erarbeitung des Pastoralraumkonzeptes, wie auch die Gruppe Zusammenarbeit der Kirchgemeinden. In der ersten Gruppe arbeiten mit: Irene Gasche und Othmar Felber, Grosswangen; Eduard Birrer und Franz Geisseler, Buttisholz; Georg Studhalter, Ettiswil. In der zweiten Arbeitsgruppe entwerfen die drei Kirchmeier Edgar Muff, Bruno Kappeler und Georg Studhalter einen Zusammenarbeitsvertrag, über den die Kirchgemeinden abstimmen werden. Das Sekretariat führt Yvonne Fischer, Grosswangen. Ihnen allen danke ich herzlich für das konstruktive Mitarbeiten. Zuversichtlich gehen wir als Pfarreien neue Wege, ohne das Bewährte aus den Augen zu verlieren. Die Pastoralraumerrichtung ist im Herbst 2017 durch Bischof Felix Gmür vorgesehen.

Kurt Zemp, Projektleiter

■ Sonntigsfiir



Für die Kinder der 1.–3. Klassen feiern wir regelmässig «Sonntigsfiir». Die Sonntigsfiir ist eine kindgerechte Feier, die ehrenamtlich von Müttern vorbereitet und gehalten wird und nebst dem Religionsunterricht Vorbereitung auf die Erstkommunion ist. Wir freuen uns und danken Ihnen, wenn Sie Ihrem Kind die Teilnahme an der Sonntigsfiir ermöglichen.

Diesen Monat halten wir Sonntigsfiir

– am Sonntag, 11. Dezember, 9.15 Uhr, mit der 3. Klasse im Dachsaal des Pfarreitreffs

■ Chenderfiir



Zum Singen, Beten und Feiern laden wir die Kinder im Vorschulalter, ab 3 Jahren, mit ihren Eltern herzlich in den Dachsaal des Pfarreitreffs ein am: Sonntag, 4. Dezember, um 9.30 Uhr. Anschliessend

an die Chenderfiir Beisammensein und Austausch bei Kaffee und Sirup.

■ Trauung



Das Ja-Wort haben sich gegeben:

am 15. Oktober 2016 in der Kapelle Bürglern/Lungern: Nathalie und Andreas Wüest-Sigrist, Ziegelmatte 3a

Wir gratulieren dem Brautpaar herzlich und wünschen ihnen für den gemeinsamen Lebensweg viel Freude und den Segen Gottes

■ Taufe



Durch die Taufe wurde in die Gemeinschaft mit Jesus Christus und unserer Pfarrei aufgenommen:

– Ben Lustenberger, Sohn von Christina und Patrick Lustenberger-Duss, Hauelen 37

– Silas Mattmann, Sohn von Rita Amrein und Philipp Mattmann, Willberg 4

– Lean Ilay Sieber, Sohn von Sonja und Tobias Sieber-Egli, Winkelstrasse 17

Die Tauf feiern können mit dem Pfarramt individuell abgemacht werden.

■ Abschied



*Im Garten der Zeit
wächst die Blume des Trostes.*

Wir mussten Abschied nehmen von:
Fritz Bättig-Habermacher, geb. 1933, Feldstr. 18

Herr, nimm den Verstorbenen auf in deinen Frieden, schenke ihm das ewige Leben und erfülle die Angehörigen mit Kraft und Trost.

■ Opfer

Wir verdanken folgende Spenden herzlich:
2.10. Inländische Mission, Fr. 214.50

9.10.	Stiftung Theodora,	Fr. 258.15
16.10.	Diözesanes Kirchenopfer	Fr. 336.25
23.10.	Missio,	Fr. 354.65
30.10.	Kirche in Not,	Fr. 369.90

Beerdigungsoffer:

18.10.	Spitex Grosswangen	Fr. 904.10
--------	--------------------	------------

■ Fastenopfer 2016

Während der Kampagne 2016 hat unsere Pfarrei das Projekt Burkina Faso unterstützt. Alle Einnahmen aus dem Opfer in der Kirche, Private Spenden, die Rosenaktion, das Fastenopferbrot sowie die Fastensuppe haben einen sehr grosszügigen Betrag von Fr. 14'454.50 eingebracht.

Ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung!

■ Familiengottesdienst mit viel Herzlichkeit

Der Familiengottesdienst vom 13. November 2016 in der Pfarrei Grosswangen beglückte vor allem die Taufkinder der letzten zwei Jahre und deren Familien. Beglückt wurden sie speziell von den Schülerinnen und Schülern der 3. Klasse. Mit viel Liebe und theaterischem Können umrahmten sie die Geschichte vom Italienerbub Mauro. Auch die allerbesten Wünsche gaben sie speziell den Taufkindern mit auf den Lebensweg. Und diese Wünsche liessen sie mit einem leuchtenden Strahlen zuallerletzt mit roten Ballonen hoch in den Himmel steigen.

■ Impressionen vom Brändi Besuch in Willisau von den Schülerinnen und Schülern der 6. Klasse

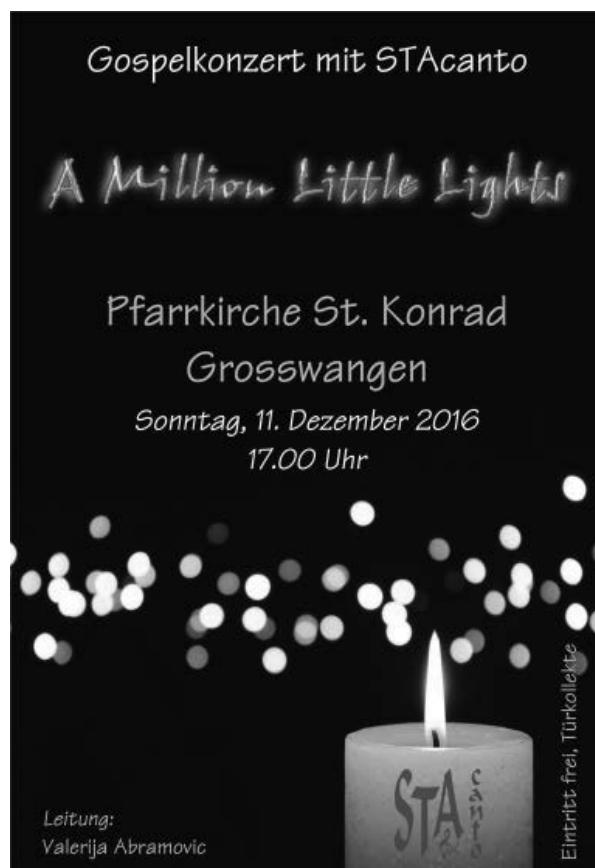
Eine Begegnung der besonderen Art

Als Abschluss zum Thema Behinderung stand für die Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse ein unvergesslicher Nachmittag auf dem Programm. Diesen Nachmittag verbrachten die Jugendlichen mit Menschen mit einer Beeinträchtigung in der Stiftung Brändi in Willisau. Vor Ort bekamen die Jugendlichen die Gelegenheit, in verschiedenen Arbeitsbereichen Einsicht zu nehmen. Die Arbeiten waren sehr vielfältig, sei es das Abpacken von Schrauben oder Vorhangaufhänger in Plastiktü-



ten, das Ausstanzen von Weihnachtssternen, das Abfüllen von Popcorn und von vielem anderen mehr. Am jeweiligen Arbeitsplatz wurden die Schülerinnen und Schüler von den behinderten Menschen betreut. Sie

waren es, welche den Jugendlichen die Arbeitsschritte zeigten und erklärten. Und auch sie waren es, welche wesentlich dazu beitrugen, dass ein gutes Miteinander zu spüren war. Die 6. Klässler und die Katechetin Doris Duss bedanken sich bei Markus Vogel, Leiter vom AWB Willisau, seiner ganzen Crew und besonders bei allen Brändi-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeitern für die Gastfreundschaft und für die Begegnung der besonderen Art.



DATUM	VERANSTALTUNG	ORGANISATION
DO 1.12.	Jahresausklang 19.15 Uhr, Besammlung Kronenplatz/19.30 Uhr Egghuus Ettiswil	Samariterverein
DO 1.12.	Rorate-Gottesdienst 6.30 Uhr, Pfarrkirche	Frauengemeinschaft
SA 3.12.	Adventskonzert 19.00 Uhr, Pfarrkirche	Musikschule
SO 4.12.	Heimrunde Damen Kalofenhalle Grosswangen	TV Unihockey
MI 7.12.	Seniorinnenturnen 14.00 Uhr, Kalofenhalle, Halle 1	Seniorenkreis
DO 8.12.	Mittagessen mit anschl. Adventsfeier 12.00 Uhr, Gasthaus Ochsen	Seniorenkreis
DO 8.12.	Parteitag der FDP.Die Liberalen Kanton Luzern 10.00–13.00 Uhr, Festh. Sempach	FDP
DO 8.12.	Adventsfeier für alle ab 60 Jahren 12.00 Uhr, Restaurant Pinte	Frauengemeinschaft
FR 9.12.	Mittagstisch/Jassen 12.00/13.30 Uhr, Gasthaus Ochsen	Seniorenkreis
SO 11.12.	Va-Ki-Turnen 10.00 Uhr, Kalofenhalle	Frauengemeinschaft
MO 12.12.	Maskenkurs 19.00 Uhr Besprechung	Frauengemeinschaft
DI 13.12.	Mütter-/Väterberatung Anmeldung 8.00–9.00 Uhr	Gemeinde/Frauengem.
DI 13.12.	Informationsveranstaltung Hochwasserschutz 19.30 Uhr, Ochsenaal	Gemeinde
MI 14.12.	Seniorinnenturnen 14.00 Uhr, Kalofenhalle, Halle 1	Seniorenkreis
MI 14.12.	Adventshock 19.00 Uhr, Dachsaal des Pfarreitreffs	Frauenturnverein
FR 16.12.	Wandern 13.30 Uhr, Kronenplatz	Seniorenkreis
SA 17.12.	Adventsmusik 17.00 Uhr, Pfarrkirche	Brass Band Frohsinn
SO 18.12.	Adventsmusik 9.15 Uhr, Pfarrkirche	Brass Band Frohsinn
SO 18.12.	Heimrunde Herren 1 Kalofenhalle Grosswangen	TV Unihockey
SA 24.12.	Lichterweg 17.00 Uhr, Innerdorf-Hinterfeld-Feldgass	Lichterwichtel
DI 27.12.	Mütter-/Väterberatung Anmeldung 8.00-9.00 Uhr	Gemeinde/Frauengem.

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Grosswangen

Herausgeber: Gemeinde Grosswangen
Satz/Druck: Bussmann Druck AG | Grosswangen

Kontaktadressen Redaktionsteam:

Gemeinde: René Unternährer | 041 984 28 81 | rene.unternaehrer@grosswangen.ch
Vereine: Erika Marti-Plaza Sánchez und Corinne Felder | wangerblaettli@grosswangen.ch
Inserate: wangerblaettli@grosswangen.ch

